

## Info Mappe Kaninchen

### Niemals alleine!

Auf jeden Fall sollte man immer **mindestens zwei Kaninchen** halten!

Stellt euch vor, ihr werdet euer ganzes Leben alleine in einem kleinen Käfig gehalten, habt vielleicht ab und an näheren Kontakt mit riesigen behaarten Lebewesen, die eine komplett andere Sprache sprechen... Würdet ihr euch wohl fühlen?

Wenn ihr euch also dazu entschlossen habt, diese wunderbaren Wesen bei euch aufzunehmen, dann seid euch bitte darüber bewusst:

Kaninchen können 7-10 Jahre alt werden!

Ein perfektes Pärchen besteht aus einem männlichen, kastrierten (dadurch kann er keine Babies mehr machen) Böckchen und einem Weibchen. Bitte setzt keine Meerschweinchen und Kaninchen zusammen! Sie können sich nicht verständigen – und werden sich ihr ganzes Leben lang alleine fühlen und sich einen gleichen Partner wünschen!

### Woher hole ich meine Kaninchen?

Schaut euch doch einfach mal im Tierheim um. Dort sitzen ganz viele, treuherzige Wackelnasen, die nur eines wollen: Ein schönes zu Hause! Damit helft ihr den Kaninchen, weil sie sonst ihr Leben lang im Tierheim wohnen müssen, wo sie nicht viel Aufmerksamkeit und Liebe bekommen.

Falls im Tierheim nicht die richtigen Kaninchen dabei sind, kann man auch Kontakt zu Kaninchenschutzorganisationen aufnehmen. Das ist so was ähnliches wie ein Tierheim, bloß, dass sie sich auf spezielle Tierarten spezialisiert haben und die Tiere meistens bei privat Leuten wohnen – also nicht wie im Tierheim, wo alle zusammen leben.

Sich Kaninchen aus der Tierhandlung anzuschaffen, kostet viel mehr Geld und diese Tiere sind oft krank. Deshalb helft lieber Tieren, die in Not waren!

## Die richtige Haltung

Kaninchen sind sehr aktive Lebewesen. Sie lieben es, durch die Gegend zu rasen, Haken zu schlagen und in die Luft zu springen.

Und jetzt stellt euch mal einen dieser Käfige aus der Tierhandlung vor!

Kann man sich als Kaninchen darin ausgiebig bewegen? – Richtig! Nein!

Deshalb tut euren Kaninchen den Gefallen und gebt ihnen ein schönes zu Hause, ein großes Gehege von mindestens 4qm, damit sie all ihren Hobbies nachkommen können!

Ihr wollt doch sicherlich auch nicht gerne euer ganzes Leben in einem Mini-Käfig gehalten werden, wo ihr nicht rennen könnt, euch nicht frei bewegen könnt, oder?!

Dieses Gehege, was man sehr gut aus mehreren Gitterelementen in der Wohnung aufstellen kann, sollte mit folgenden Sachen unbedingt ausgestattet sein:

- Trinknapf (Nippeltränken sind Mist!)
- Heuraufe, immer Gefüllt mit Heu
- Häuschen, worin sie sich zurück ziehen können
- Toilette (wenn sie stubenrein sind)

Außerdem kann ich euch folgende Einrichtungstipps geben:

- Untergrund im Gehege: Teppich/PVC
- Einstreu falls Käfigunterschale vorhanden: Einstreu, Stroh
- Einstreu im Klo: Holzpellets
- Buddelkiste mit Spielsand/Textilien
- Spieltunnel
- Korkröhre
- Etc

## Stubenreinheit

Wenn die Kaninchen neu in das Gehege kommen, haben sie meist von Anfang an eine bevorzugte Ecke, in die sie ihr Geschäft verrichten. Dann einfach das präparierte Klo in diese Ecke stellen und abwarten. Mein Antoine ist dann immer wieder auf eine neue Ecke ohne Klo ausgewichen, aber irgendwann hat er es dann gelernt. Man sollte vor allen Dingen die nasse Einstreu und die Köttel direkt aus der Ecke ohne Klo in das Klo

verfrachten, damit die Ecke ohne Klo sauber ist, und das Kaninchen merkt, dass sein Dreck im Klo gelandet ist?!?!)

Die Toilette sollte am besten eine viereckige Kiste, z.B. aus Kunststoff sein und keine so weit verbreitete Ecktoilette, da die meist viel zu klein für ein ausgewachsenes Kaninchen ist. Meine gehen lieber aufs große Klo. Ich habe anfangs viel rumprobiert für die Einstreu im Klo und bin dann nach enttäuschender Verwendung von einfachem Holzspäne-Einstreu auf Holz-Pellets (Keine Stroh-Pellets, die stinken, wenn Urin dran kommt!) umgestiegen. Antoine wollte dann aber nicht mehr auf die Toilette mit den Pellets gehen, weil ihm das wohl zu scharfkantig an den Ballen war... Also ist bei uns die unterste Schicht Holz-Pellets und drüber noch eine Lage normales Einstreu für den weichen Untergrund ;-)

Wenn die Kaninchen auch in die Wohnung machen, sofort die Köttel ins Klo schmeißen, damit in der Wohnung keine Köttel rumliegen und sie wissen, dass dort ein Ort zum böbbeln ist. Urin natürlich auch sofort weg machen.

Wenn man dann das Kaninchen inflagranti erwischt, sofort nehmen und ins Klo setzen! Das ist anfangs etwas stressig, aber mein Antoine hat dann schnell gelernt, dass er sich ins Klo zu setzen hat wenn er Pipi muss!

Bei den einen geht es schneller, bei den anderen langsamer. An Nellie beiße ich mir nach neun Monaten immer noch die Zähne aus, aber sie geht schon immer ein bisschen öfter aufs Klo. Es kommt bei ihr halt langsamer.

## Ernährung

Kaninchen dürfen **kein Getreide** essen, denn sie können verfetten und die Darmfunktion wird gestört. Es kann tödlich enden! Dementsprechend sind all die zu kaufenden Fertigfuttermischungen aus den Zoohandlungen völlig ungeeignet!

In den meisten Leckerlies ist auch **viel zu viel Zucker** drin. Ebenfalls sehr ungesund.

Erlaubt sind:

Möhren

Möhrengrün

Kohlrabi (nicht zu viel, sonst Blähbauch)

Kohlrabigrün (s.o.)

Knollensellerie (viel Zuckergehalt)

Staudensellerie



Tomaten ohne grüne Stellen  
Apfel ohne Kerne (enthält Blausäure, selten geben)  
Birne ohne Kerne (s.o.)  
Fenchel  
Löwenzahn  
Kamille  
Petersilie  
Basilikum  
Aubergine (nur ganz reif, sonst zu hoher Solaninanteil)  
Blattspinat  
Blumenkohl  
Broccoli  
Chicorree  
Salat (wenig wegen hohem Nitratanteil)  
Gurken  
Pastinaken  
Paprika  
Zucchini  
Champignons (wenig!)  
Radieschenblätter (nur Blätter, Rest ist zu scharf!)  
Banane (wenig, macht dick!)  
u.v.m.

**Ungesund:**

Steinobst  
Zwiebelgewächse  
Kohl  
Bohnen  
Kartoffeln  
Exotische Früchte

<http://www.diebrain.de/k-frischfutter.html>

Ausführliche Futtertipps!

